

Orestone beginnt mit Explorationsarbeiten auf Goldprojekt Francisca in argentinischer Provinz Salta

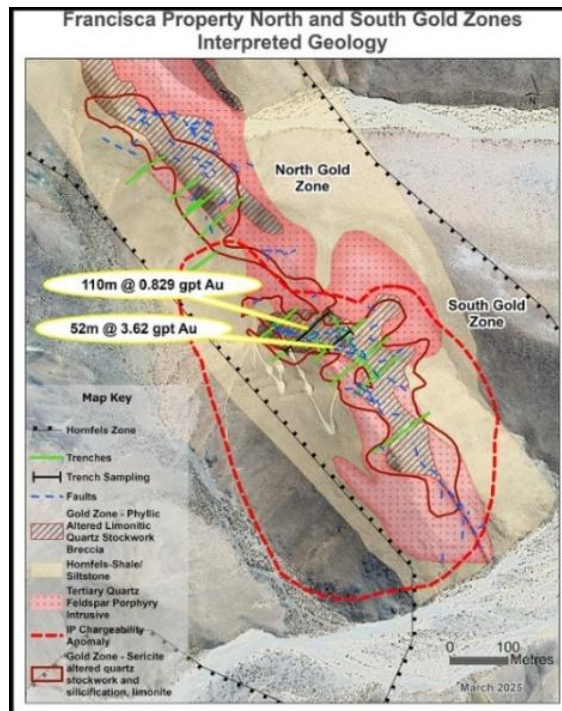
Orestone Mining Corp. (TSX Venture Exchange Symbol: ORS) (OTC: ORESF) (WKN: O2R2) (das „Unternehmen“) freut sich bekannt zu geben, dass das Phase-I-Explorationsprogramm auf dem Goldprojekt Francisca in der argentinischen Provinz Salta begonnen hat.

Das Phase-I-Programm wird detaillierte Kartierungen und Probenahmen in einem Raster von 200 × 500 m umfassen, das die Oberflächenausbisse der Goldzone South abdeckt. Die Probenahmen werden 600 Gesteinssplitter-, Schlitz- und Schürfproben umfassen, einschließlich der erneuten Probenahme der 11 bestehenden Schürfgräben, die die Zone entlang ihrer Streichlänge von 500 m durchschneiden. Die detaillierten Daten von Phase I werden verwendet, um die Ausrichtung der Bohrlöcher für ein Phase-II-Reverse-Circulation-(RC)-Bohrprogramm zu verfeinern. Zurzeit ist für Phase II ein RC-Bohrprogramm auf 1.500 m in zehn Bohrlöchern geplant, die die momentan definierte Gold-Silber-mineralisierte Zone in Abständen von 40 bis 80 m durchschneiden sollen. Mehrere dieser Bohrlöcher werden das größere Porphyryziel in der Tiefe unterhalb des Oxidhorizonts erproben.

David Hottman, CEO von Orestone, sagte: „Das Konzessionsgebiet Francisca umfasst ein solides Goldsystem, das in einer Zeit entdeckt wurde, in der die Goldpreise historisch sehr niedrig waren, und in den vergangenen 20 Jahren wurden keine nennenswerten Explorationsarbeiten durchgeführt. Wir freuen uns darauf, mit der Oberflächenexploration zu beginnen, um die Bohrungen zur Erprobung dieses umfassenden Goldziels vorzubereiten. Unser Ziel besteht darin, eine Oxid-Goldlagerstätte zu definieren, die im Tagebau abgebaut werden kann.“

FRÜHERE PROBENAHMEN

Die Goldzone South tritt über ein Gebiet mit einer Mächtigkeit von 50 bis 100 m und einer Streichlänge von 500 m zutage und ist das markanteste Zielgebiet, das bis dato beschrieben wurde. Ein Bestätigungs-Probenahmeprogramm, bestehend aus 20 Gesteinsproben, die über Längen von 0,1 bis 5 m entnommen wurden, wurde – wie bereits am 27. März 2025 bekannt gegeben – im Jahr 2025 abgeschlossen. Die Analysewerte bestätigen die hochgradige Beschaffenheit des Zielgebiets mit Werten zwischen 0,03 und 33 g/t Gold und 2,0 bis 160 g/t Silber mit durchschnittlich 5,78 g/t Gold und 29,2 g/t Silber (für die Durchschnittswerte wurden die Goldgehalte auf 10 g/t und die Silbergehalte auf 60 g/t gedeckelt). Elf Proben ergaben einen Gehalt von über 6,0 g/t Gold und acht Proben wiesen zwischen 0,36 und 4,5 g/t Gold auf. (Für Lagepläne von Francisca [klicken Sie hier.](#))



MINERALISIRTER GOLDOXID-STOCKWORK-TREND

Anhand der geologischen Kartierungen konnte ein Goldoxid-Stockwork-Mineralisierungstrend abgegrenzt werden, der in nordwestlicher Richtung eine Streichlänge von 1.100 Meter aufweist und am Grat eines mäßig ausgeprägten Reliefhügels an die Oberfläche tritt. Zwei Zonen (North und South) sind von einem 500 bis 1.000 Meter breiten Bereich aus Sedimenten mit einer ausgeprägten Hornfelsalteration umgeben, wobei die Zone South von einer 400 × 500 Meter großen kreisförmigen Anomalie der IP-Aufladbarkeit unterlagert ist, die Potenzial für einen größeren mineralisierten Intrusionskörper in der Tiefe erkennen lässt. Der Goldoxid-Quarz-Limonit-Stockwork-Trend steht in Verbindung mit quarz- und feldspatführenden porphyrischen Intrusionsgängen sowie einer ausgeprägten Serizitalteration, die sich entlang von nordwestwärts verlaufenden Verwerfungen präsentiert.

Gary Nordin, P. Geo, ein Direktor des Unternehmens, zeichnet als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 verantwortlich. Herr Nordin hat die Fachinformationen in dieser Pressemitteilung überprüft und freigegeben.

Orestone kann durch Barzahlungen und Explorationsausgaben in Höhe von insgesamt 4.200.000 USD über einen Zeitraum von sieben Jahren eine Beteiligung von bis zu 85 % am Konzessionsgebiet Francisca erwerben. Das Konzessionsgebiet Francisca befindet sich in der nordwestargentinischen Provinz Salta, etwa 80 km nordwestlich der Stadt Salta. Das Konzessionsgebiet liegt in der östlichen Region Puna-Altiplano auf einer Höhe von 3.300 bis 3.650 m mit moderatem Gelände und begrenzter Vegetation und ist über Asphalt- und Schotterstraßen einfach zugänglich. Die Explorationsarbeiten können das ganze Jahr über durchgeführt werden. Die Provinz Salta ist eine Region mit guter Infrastruktur, in der zahlreiche große Kupfer-, Gold- und Lithiumprojekte erschlossen werden.

* Die oben beschriebenen „früheren Probenahmen“ beinhalteten je nach Ausbiss einzelne bis zusammenhängende Splitter- und Splitter-Schlitzproben. Die Proben wurden unter Einhaltung der Produktkette zu Alex Stewart International Argentina S.A. transportiert, einer international angesehenen Analyseeinrichtung mit Sitz in Palpala in der argentinischen Provinz Jujuy. Das Gewicht der Proben

variierte zwischen 1,77 und 3,38 kg und sie wurden mittels Brandprobe auf Gold sowie mittels ICP auf 39 Elemente, einschließlich Silber, analysiert. Zur Qualitätskontrolle wurden Doppelproben analysiert und die von Alex Stewart International Argentina S.A. verwendeten internen Standard-QA/QC-Kontrollen durchgeführt.

Über Orestone

Orestone Mining Corp. ist ein finanzstarkes kanadisches Unternehmen, das über ein Führungsteam mit internationaler Erfahrung verfügt. Das Board of Directors und das Führungsteam verfügen über Erfahrung in allen Bereichen des Bergbaugeschäfts und waren bereits an zahlreichen betrieblichen und projektbezogenen Erfolgen beteiligt. Orestones Projektportfolio umfasst Projekte mit Gold-, Silber- und Kupfervorkommen in Kanada und Argentinien. Wir haben uns im Goldprojekt Francisca in der argentinischen Provinz Salta für die nächste Zeit zum Ziel gesetzt, eine Goldoxidlagerstätte zu definieren, die im Tagebau erschlossen werden kann. Das in Alleinbesitz befindliche Gold-Kupfer-Projekt Captain in British Columbia (Kanada) beherbergt ein großes, Gold-dominiertes Porphyrsystem, das über die erforderlichen Genehmigungen für 79 Bohrstandorte verfügt. Beide Projekte sind auf dem Straßenweg erreichbar und eignen sich für eine ganzjährige Exploration.

Um mehr über das Unternehmen zu erfahren und über Unternehmensentwicklungen auf dem Laufenden zu bleiben, besuchen Sie unsere Website unter www.orestone.ca und melden Sie sich für unsere E-Mail-Updates für Investoren an oder senden Sie uns eine E-Mail an info@orestone.ca.

IM NAMEN VON ORESTONE MINING CORP.

David Hottman

CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an David Hottman unter der Rufnummer 604-629-1929 oder per E-Mail an info@orestone.ca.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Pressemitteilung wurde vom Management erstellt und keine Regulierungsbehörde hat die darin enthaltenen Informationen genehmigt oder abgelehnt.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.